

## Übung: Zu viele Sternchen

Die Kunsthistorikerin Marie Nadler, tätig für unsere Stiftung, und der Restaurator Olaf Griese aus dem Amt für Denkmalpflege haben das Projekt wissenschaftlich geleitet. Als

**Vertreter\*innen** dieser beiden Professionen zeichneten sie für Idee, Konzept und Redaktion dieses Bandes verantwortlich. Hierfür danke ich beiden **Kolleg\*innen** ganz ausdrücklich. Die Publikation ist nicht zuletzt auch Ausdruck der sehr guten Zusammenarbeit zwischen der amtlichen Denkmalpflege und der Stiftung.

Dankenswerterweise konnten die beiden **Initiator\*innen** weitere **Autor\*innen** aus ihren Reihen für das Projekt gewinnen. Bereichert durch kulturhistorisch-philosophische Aspekte und die Auseinandersetzung zeitgenössischer **Künstler\*innen** mit dem Gemälde ist ein Arbeitsheft entstanden, das der **Leser\*innenschaft** den Blick auf das Gemälde aus möglichst vielen Perspektiven ermöglichen soll. Allen **Autor\*innen** sei dafür an dieser Stelle sehr herzlich gedankt. Erstmals wurden die Beiträge auch ins Englische übersetzt, all denjenigen, die hierzu beigetragen haben, gebührt ebenfalls ein großer Dank. Elke Mirk, zuständig für die Amtsschriften, hat in bewährter sorgfältiger und geduldiger Weise das Zusammenspiel zwischen all diesen **Akteur\*innen** mit Verlag und Verwaltung koordiniert.